

Positiv(er) führen: Was, wozu, wie – und wie nicht?

Digitaler Führungsimpuls

Eine Weiterbildung der Stiftung Bildung der katholischen Krankenhäuser

Wie Sie sich, Ihre Belegschaft und Ihr Haus erfolgreicher, glücklicher, gesünder führen – wissenschaftlich fundiert und praktisch umsetzbar.

Gerade einmal 13 % der Beschäftigten in Deutschland fühlen sich emotional eng verbunden mit ihrem Unternehmen – bei 69 % ist die emotionale Bindung zum Arbeitgeber gering, bei 18% gar nicht vorhanden: Diese Zahlen hat das Meinungsforschungsinstitut Gallup vor kurzem vorgelegt.

Fachkräftemangel, Quiet Quitting, Überlastung durch Vielfach-Krisen belasten viele Führungskräfte und ihre Organisationen.

Positive Führung kann dabei helfen, diese Probleme anzugehen – das legen immer mehr Studien aus Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und anderen Bereichen und Branchen nahe. Wo positiv geführt wird, sind die Mitarbeitenden demnach zufriedener, seltener krank, engagierter, loyaler, optimistischer in Bezug auf Veränderungen, fühlen sich stärker Teil eines Teams.

Was die fünf Strategien von positive Leadership nach dem PERMA-Lead-Modell von Dr. Markus Ebner sind, wie positives Führen konkret gelingen kann, welche Effekte damit zu erwarten sind – und wie es bitteschön nicht geht: Das erklärt Christian Thiele in seiner Impuls-Session.

Nummer

26525-004

Datum

08.12.2025

Zeit

18:00 - 19:30 Uhr

Ort

Web-Seminar mit
Zoom

Zielgruppen

Führungskräfte in katholischen Krankenhäusern

Referent/in

Christian Thiele

Experte für Positive Leadership

Teilnehmende (max.)

50

Bildungspunkte (ECTS)

0.10

Ansprechpartner/in

Kristin Schürer

Unterrichtsstunden

2